

### **Fairtrade-Honig**

Fast 1 kg Honig essen die Deutschen pro Person und Jahr. Die heimische Produktion reicht wegen der klimatischen Bedingungen nicht aus, um diese große Nachfrage zu decken. Daher wird ein großer Teil des hierzulande verzehrten Honigs aus Regionen dieser Welt importiert, wo klimatisch und botanisch optimale Bedingungen für mehrere Ernten pro Jahr herrschen.

Mit dem Kauf eines Fairtrade-Honigs unterstützen Sie Kleinbauernfamilien, die die Imkerei als überlebensnotwendigen Zusatzerwerb betreiben und ihren Honig über Kooperativen im fairen Handel vermarkten. Die primäre Kaufentscheidung sollte jedoch hierzulande bei den regionalen Imkern liegen, um auch deren Fortbestand und Zukunft zu sichern.

Für viele Kleinbauernfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika ist Honig ein wichtiges Nebenprodukt. Durch den Verkauf von Honig können sie - neben der Produktion von Agrarprodukten - ihr Einkommen verbessern. Dabei sind sie häufig abhängig von Zwischenhändlern, die den Bauernfamilien nur einen Bruchteil des eigentlichen Marktwertes auszahlen.

### **Warum Fairtrade den Unterschied macht**

Honig ist ein Produkt, das kleinbäuerliche Produzentenorganisationen zusätzlich anbieten und über Fairtrade-Kooperativen vermarkten.

#### **+ Imkerfamilien stärken**

Fairtrade gibt den Bienenzüchtern und ihren Familien eine Sicherheit, und hilft ihnen dabei, dass sie ihren Honig zu festen Mindestpreisen am Weltmarkt verkaufen können. Die Bienenzüchter-Organisationen werden direkt mit den Fairtrade-Käufern in Kontakt gebracht. Dadurch fallen Zwischenhändler weg und die Handelswege verkürzen sich.

#### **+ In die Zukunft investieren**

Zusätzlich zum Einkaufspreis wird eine Fairtrade-Prämie bezahlt. Diese muss von den Bienenzüchter-Organisationen für soziale, ökologische und ökonomische Investitionen verwendet werden. Zum Beispiel für Bildungsprojekte, Gesundheitsvorsorge, Werkzeuge oder Kredite für die Mitglieder der Kooperative.

#### **+ Umwelt schonen**

Die Fairtrade-Umweltstandards beschränken den Einsatz von Agro-Chemikalien, verbieten gentechnisch manipulierte Pflanzen und fördern eine nachhaltige Produktion. So werden die Imkerinnen und Imker in Lateinamerika im Kampf gegen Gentechnik unterstützt.

**Fairtrade: Mehr als nur ein fairer Preis!**